



PORSCHE

Presse-Information

25. Juni 2015

Nr. 66/15

Porsche versteigert Modell zugunsten benachteiligter Kinder und behinderter Menschen in Asien

Ebay-Auktion: Le Mans Modellfahrzeug erlöst 100.000 Dollar für gute Zwecke

Stuttgart/Singapur. Ein Sieg in Le Mans ist ein Sieg für Randgruppen der Gesellschaft: Zeitgleich mit dem legendären 24-Stunden-Rennen, in dem Porsche in der Le Mans Prototypen-Klasse 1 einen Doppelsieg einfuhr, versteigerte Porsche Asia Pacific in Singapur ein lebensgroßes Modellfahrzeug des 919 Hybrids zugunsten der Wohltätigkeitsorganisation SportCares. Exakt 106.100 US-Dollar brachte die Versteigerung auf Ebay ein. Das Geld dient nun der Unterstützung benachteiligter Kinder und Jugendlicher, behinderter Menschen und verarmter Senioren im asiatischen Raum. Die Versteigerung lief vom Montag, den 8. Juni bis zum Sonntag, den 14. Juni – und damit bis zu jenem Moment, in dem Porsche in Le Mans den 17. Gesamtsieg in der Geschichte einfahren konnte.

Das versteigerte Objekt ist ein 1:1 Modell des Porsche Le Mans-Fahrzeugs aus dem Jahr 2014, und damit beinahe identisch mit dem Le Mans Siegerfahrzeug 2015. Weltweit existieren nur dreizehn derartige 919 Hybrid Prototypen. Fahrzeugexemplare dieser Art dienen in der Regel firmeninternen Demonstrationszwecken und werden zur Designentwicklung herangezogen. Nur sehr selten dürfen die Modelle das Firmengelände verlassen, geschweige denn verkauft werden. Nun geht das Modell in den Privatbesitz eines asiatischen Porsche-Sammlers über.

GO

Hinweis: Bildmaterial zum Porsche Le Mans 919 Hybrid steht akkreditierten Journalisten auf der Porsche-Pressedatenbank unter der Internet-Adresse <https://presse.porsche.de> zur Verfügung.